

<b>927</b>	<b>Instandsetzung von Ingenieurbauwerken</b>		<b>Seite</b>
<b>927 0</b>	<b>Vorbemerkungen</b>		927/1
<b>927 1</b>	<b>Oberflächenvorbereitung</b>		
101	Beton abtragen	m <sup>2</sup>	927/3
102	Betonunterlage vorbereiten	m <sup>2</sup>	927/3
103	Betonstahl vorbereiten	m	927/4
<b>927 2</b>	<b>Betonersatz</b>		
201	Haftbrücke herstellen	m <sup>2</sup>	927/4
202	Haftbrücke herstellen	kg	927/4
203	Betonstahlbeschichtung herstellen	m	927/4
204	Betonstahlbeschichtung herstellen	kg	927/5
205	Kratzspachtelung herstellen	m <sup>2</sup>	927/5
206	Kratzspachtelmasse liefern	kg	927/6
207	Epoxidharz liefern	kg	927/6
208	Betonflächen spachteln	m <sup>2</sup>	927/6
209	Spachtelmasse liefern	kg	927/6
210	Instandsetzung mit Beton herstellen	m <sup>3</sup>	927/7
211	Instandsetzung mit Beton herstellen	m <sup>2</sup>	927/7
212	Instandsetzung mit Spritzbeton herstellen	m <sup>3</sup>	927/8
213	Instandsetzung mit Spritzbeton herstellen	m <sup>2</sup>	927/8
214	Instandsetzung mit SPCC herstellen	m <sup>2</sup>	927/9
215	Instandsetzung mit SPCC herstellen	kg	927/9
216	Instandsetzung mit PCC herstellen	m <sup>2</sup>	927/10
217	Instandsetzung mit PCC herstellen	kg	927/10
218	Instandsetzung mit PC herstellen	m <sup>2</sup>	927/10
219	Instandsetzung mit PC herstellen	kg	927/11
<b>927 3</b>	<b>Rissfüllung</b>		
301	Risse vorbereiten	m	927/11
302	Rissfüllung durch Tränkung herstellen	m	927/12
303	Füllmaterial für Tränkung liefern	kg	927/12
304	Rissfüllung durch Injektion herstellen	m	927/12
305	Füllmaterial für Injektion liefern	kg	927/12
306	Risse nachbehandeln	m	927/12
<b>927 4</b>	<b>Hohlraumfüllung</b>		
401	Bohrungen für Hohlraumfüllungen herstellen	m	927/13
402	Hohlraumfüllung herstellen	kg	927/13
<b>927 5</b>	<b>Oberflächenschutz</b>		
501	Hydrophobierung (OS-A) herstellen	m <sup>2</sup>	927/13
502	Hydrophobierung (OS-A) herstellen	kg	927/14
503	Oberflächenschutzsystem herstellen	m <sup>2</sup>	927/14
504	Grafitenschutz herstellen	m <sup>2</sup>	927/14
<b>927 6</b>	<b>Sonstige Arbeiten</b>		
601	Bohrkerne entnehmen	St	927/15
602	Abreifestigkeitsuntersuchung durchführen	St	927/15
603	Ebenflächigkeit aufnehmen	Psch	927/15
604	Rautiefe feststellen	St	927/15
605	Aufmaß- und Ausführungsunterlagen für Ausgleichs- gradienten erstellen	Psch	927/15



## **927 0 Vorbemerkungen**

1. Allgemeines
  - 1.1 Der Begriff Abbruchgut schließt ggf. Strahlgut ein.
2. Baubehelfe  
Baubehelfe, wie z.B. Gerüste, Arbeitsbühnen oder Schutzeinrichtungen gegen Witterung und zum Schutz der Umgebung gehören zum Leistungsumfang, soweit hierfür keine gesonderten OZ vorhanden sind.  
Nebenleistungen, Besondere Leistungen
  - 2.1 Bei Abbruch von Betonbauteilen ist eine Erhöhung der Betondruckfestigkeiten, z.B. aufgrund der Nacherhärtung, gegenüber den Angaben in den Bestandsunterlagen um bis zu 2 Druckfestigkeitsklassenstufen zu berücksichtigen und gehört zum Leistungsumfang.



T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext
101						<b>927/1 Oberflächenvorbereitung</b>  <b>Beton</b> nach Unterlagen des AG <b>flächig abtragen.</b> Abtragsflächen säubern, absaugen und ggf. trocknen. Abbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. <b>Bauteil(e)</b> ..... 11 <b>Abtragstiefe cm</b> ..... 12		Beton flächig abtragen
	01 02 03					<b>auf Gesamtfläche.</b> <b>auf Teilflächen.</b> <b>auf</b> ..... 21		
		00 01 02 03 04				<b>Oberfläche horizontal.</b> <b>Oberfläche vertikal.</b> <b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b> <b>Oberfläche</b> ..... 31		
			01		m <sup>2</sup>	<b>Beton druckwasserstrahlen,</b> <b>Entsorgung des Strahlwassers gehört zum Leistungs-</b> <b>umfang.</b>		
			02		m <sup>2</sup>	<b>Beton abstemmen.</b>		
			03		m <sup>2</sup>	<b>Beton abräsen.</b>		
			04		m <sup>2</sup>	<b>Beton</b> ..... 41		
102						<b>Betonunterlage</b> nach Unterlagen des AG <b>vorbereiten.</b> Vorbereitete Flächen säubern, absaugen und ggf. trocknen. Abbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. <b>Bauteil(e)</b> ..... 11		Betonunterl. Vorb.
	01 02 03 04 05					<b>Vorbereiten für Grundierung</b> <b>Vorbereiten für Kratzspachtelung</b> <b>Vorbereiten für Betonersatz</b> <b>Vorbereiten für Oberflächenschutzsystem</b> ..... 21 <b>Vorbereiten</b> ..... 21		
		01 02 03				<b>auf Gesamtfläche.</b> <b>auf Teilflächen.</b> <b>auf</b> ..... 31		
		00 01 02 03 04				<b>Oberfläche horizontal.</b> <b>Oberfläche vertikal.</b> <b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b> <b>Oberfläche</b> ..... 41		
			01		m <sup>2</sup>	<b>Beton mittels Druckluft mit festen Strahlmitteln</b> <b>strahlen.</b>		
			02		m <sup>2</sup>	<b>Beton mittels Druckluft mit Wasser-Sand-</b> <b>Gemisch strahlen.</b>		
			03		m <sup>2</sup>	<b>Beton druckwasserstrahlen,</b> <b>Entsorgung des Strahlwassers gehört zum Leistungs-</b> <b>umfang.</b>		
			04		m <sup>2</sup>	<b>Beton kugelstrahlen.</b>		
			05		m <sup>2</sup>	<b>Beton microfeinfräsen, Rautiefe maximal 1,5 mm.</b>		

T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext	
103				06	m <sup>2</sup>	<b>Beton feinfräsen, Rautiefe zwischen 1,5 mm und maximal 3,0 mm.</b>	51	Betonstahl vorb.	
				07	m <sup>2</sup>	<b>Beton fräsen, Rautiefe zwischen 3,0 mm und maximal 5,0 mm.</b>			
				08	m <sup>2</sup>	<b>Beton .....</b>			
						<b>Betonstahl</b> unterschiedlicher Durchmesser nach Unterlagen des AG <b>vorbereiten.</b> Abbruchgut in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. <b>Bauteil(e) .....</b>			11
	01				m	<b>Betonstahl gerippt mit Stabnendurchmesser DN bis 12 mm.</b>	21		
	02				m	<b>Betonstahl gerippt mit Stabnendurchmesser DN über 12 mm bis 16 mm.</b>			
	03				m	<b>Betonstahl gerippt mit Stabnendurchmesser DN über 16 mm bis 28 mm.</b>			
	04				m	<b>Betonstahl .....</b>			
201						<b>927/2 Betonersatz</b>	11	Haftbrücke herst.	
						<b>Haftbrücke</b> in Teilflächen auf vorbereiteter Betonunterlage nach Unterlagen des AG <b>herstellen.</b> <b>Bauteil(e) .....</b>			
		01				m <sup>2</sup>			<b>Haftbrücke aus dickflüssigem Zementmörtel.</b>
		02				m <sup>2</sup>			<b>Haftbrücke aus Zementmörtel mit Kunststoffzusatz ohne zusätzlichen Korrosionsschutz.</b>
		03				m <sup>2</sup>			<b>Haftbrücke aus Zementmörtel mit Kunststoffzusatz und zusätzlichem Korrosionsschutz.</b>
		04				m <sup>2</sup>			<b>Haftbrücke aus Epoxidharz.</b>
	05				m <sup>2</sup>	<b>Haftbrücke .....</b>	21		
202						<b>Haftbrücke</b> in Teilflächen auf vorbereitete Betonunterlage nach Unterlagen des AG <b>herstellen.</b> Vergütet wird die Materialmenge im Lieferzustand. <b>Bauteil(e) .....</b>	11	Haftbrücke nach Menge herst.	
		01				kg			<b>Haftbrücke aus dickflüssigem Zementmörtel.</b>
		02				kg			<b>Haftbrücke aus Zementmörtel mit Kunststoffzusatz ohne zusätzlichen Korrosionsschutz.</b>
		03				kg			<b>Haftbrücke aus Zementmörtel mit Kunststoffzusatz und zusätzlichem Korrosionsschutz.</b>
		04				kg			<b>Haftbrücke aus Epoxidharz.</b>
		05				kg			<b>Haftbrücke .....</b>
203						<b>Beschichtung</b> auf vorbereiteten <b>Betonstahl</b> unterschiedlicher Durchmesser nach Unterlagen des AG <b>herstellen.</b> <b>Bauteil(e) .....</b>	11	BSt.-Beschichtung herst.	
		00							
		01							<b>Betonstahl gerippt mit Stabnendurchmesser</b>

T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext
	02					<b>DN bis 12 mm.</b>		
	03					<b>Betonstahl gerippt mit Stabnenndurchmesser DN über 12 mm bis 16 mm.</b>		
	04					<b>Betonstahl gerippt mit Stabnenndurchmesser DN über 16 mm bis 28 mm.</b>		
		01			m	<b>Beschichtungsmaterial Zementleim mit Kunststoffzusatz und zusätzlichem Korrosionsschutz.</b>	21	
		02			m	<b>Beschichtungsmaterial .....</b>	31	
204						<b>Beschichtung</b> auf vorbereitetem <b>Betonstahl</b> unterschiedlicher Durchmesser nach Unterlagen des AG <b>herstellen.</b> Vergütet wird die Materialmenge im Lieferzustand. <b>Bauteil(e)</b> .....	11	BSt.-Beschichtung herst.
	00							
	01					<b>Betonstahl gerippt mit Stabnenndurchmesser DN bis 12 mm.</b>		
	02					<b>Betonstahl gerippt mit Stabnenndurchmesser DN über 12 mm bis 16 mm.</b>		
	03					<b>Betonstahl gerippt mit Stabnenndurchmesser DN über 16 mm bis 28 mm.</b>		
	04					<b>Betonstahl .....</b>	21	
		01			kg	<b>Beschichtungsmaterial Zementleim mit Kunststoffzusatz und zusätzlichem Korrosionsschutz.</b>		
		02			kg	<b>Beschichtungsmaterial .....</b>	31	
205						<b>Kratzspachtelung auf vorbereiteter Betonoberfläche im Abdichtungsbereich</b> zum Ausfüllen von Vertiefungen und Raustellen nach Unterlagen des AG <b>herstellen.</b> Spachtelmasse aus Reaktionsharzmörtel. Ggf. loses Abstreumaterial aufnehmen und entsorgen.		Kratzspachtelung herstellen
	01					<b>Kratzspachtelung auf vorhandener Grundierung. Abstreuen der Kratzspachtelung mit Quarzsand der Körnung 0,2/0,7 mm.</b> Die Kratzspachtelmasse wird gesondert vergütet.		
	02					<b>Kratzspachtelung auf mit Reaktionsharz zu behandelnder Betonoberfläche neben oder statt einer Versiegelung herstellen. Erster Arbeitsgang mind. 400 g/m<sup>2</sup> Reaktionsharz durch Fluten bis zur Sättigung auf Betonoberfläche auftragen. Abstreuen im Überschuss mit Quarzsand der Körnung 0,7/1,2 mm. Aufbringen der Kratzspachtelung und Abstreuen mit Quarzsand der Körnung 0,7/1,2 mm. Auftragen von mind. 600 g/m<sup>2</sup> Reaktionsharz im letzten Arbeitsgang.</b> Reaktionsharz und Kratzspachtelmasse werden gesondert vergütet.		
	03					<b>Kratzspachtelung auf mit Reaktionsharz zu behandelnde Betonoberfläche frisch in frisch herstellen. Abstreuen der Kratzspachtelung mit Quarzsand der Körnung 0,2/0,7 mm.</b>		

T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext
	04					Reaktionsharz und Kratzspachtelmasse werden gesondert vergütet. <b>Kratzspachtelung auf mit Reaktionsharz zu behandelnder Betonoberfläche frisch in frisch herstellen. Abstreuen der Kratzspachtelung mit Quarzsand der Körnung 0,7/1,2 mm. Auftragen von mind. 600 g/m<sup>2</sup> Reaktionsharz im letzten Arbeitsgang.</b>		
	05					Reaktionsharz und Kratzspachtelmasse werden gesondert vergütet. <b>Kratzspachtelung</b> .....	21	
		01			m <sup>2</sup>	<b>Spachteln im Fahrbahnbereich.</b>		
		02			m <sup>2</sup>	<b>Spachteln im Kappenbereich.</b>		
		03			m <sup>2</sup>	<b>Spachteln im Fahrbahn- und Kappenbereich. Ausführung in Teilflächen.</b>		
		04			m <sup>2</sup>	<b>Spachteln im Geh- und Radwegbereich.</b>		
		05			m <sup>2</sup>	<b>Spachteln</b> .....	31	
206						<b>Kratzspachtelmasse</b> aus Reaktionsharzmörtel 0/2 mm <b>liefern</b> . Vergütet wird die Materialmenge in verarbeitungsfertigem Zustand.		Kratzspachtelm. liefern
	01				kg	<b>Epoxidharz mit Verwendbarkeit auf jungem Beton.</b>		
	02				kg	<b>Epoxidharz ohne zusätzliche Anforderungen.</b>		
	03				kg	<b>Epoxidharz</b> .....	21	
207						<b>Epoxidharz</b> für Grundierung bzw. Versiegelung <b>liefern</b> . Vergütet wird die Materialmenge in verarbeitungsfertigem Zustand.		Epoxidharz liefern
	01				kg	<b>Epoxidharz mit Verwendbarkeit auf jungem Beton.</b>		
	02				kg	<b>Epoxidharz ohne zusätzliche Anforderungen.</b>		
	03				kg	<b>Epoxidharz</b> .....	21	
208						Vorbereitete <b>Betonfläche</b> zum Ausfüllen von Vertiefungen, Raustellen ggf. in mehreren Arbeitsgängen nach Unterlagen des AG <b>spachteln</b> einschl. erforderlicher Grundierung. Die Grundierung gehört zum Leistungsumfang, die Spachtelmasse wird gesondert vergütet <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Betonfl. spachteln
	01					<b>Auf Gesamtfläche.</b>		
	02					<b>Auf Teilflächen.</b>		
	03					<b>Auf</b> .....	21	
		00			m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche horizontal.</b>		
		01			m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche vertikal.</b>		
		02			m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b>		
		03			m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche</b> .....	31	
		04			m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche</b> .....		
209						<b>Spachtelmasse liefern.</b>		Spachtelm.



T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext
						Vergütet wird die Materialmenge im Lieferzustand.		liefern
	01				kg	<b>Spachtelmasse aus Zementmörtel mit Kunststoffzusatz PCC I.</b>		
	02				kg	<b>Spachtelmasse aus Zementmörtel mit Kunststoffzusatz PCC II.</b>		
	03				kg	<b>Spachtelmasse aus Reaktionsharzmörtel PC I.</b>		
	04				kg	<b>Spachtelmasse aus Reaktionsharzmörtel PC II.</b>		
	05				kg	<b>Spachtelmasse</b> .....	21	
210						<b>Instandsetzung von Betonbauteilen mit Beton</b> auf vorbereiteten Flächen nach Unterlagen des AG <b>herstellen</b> , einschl. ggf. erforderlicher Schalung sowie Aussparungen und Nischen. <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Instandsetzung mit Beton herst.
						<b>Einbaudicke cm</b> .....	12	
						<b>Expositionsklasse(n)</b> .....	13	
						<b>Druckfestigkeitsklasse C</b> .....	14	
						<b>Zusätzliche Anforderung(en)</b> .....	15	
						<b>Sichtflächenschalung</b> .....	16	
	01					<b>auf Gesamtfläche,</b>		
	02					<b>auf Teilflächen,</b>		
	03					<b>auf</b> .....	21	
		01				<b>Fläche bewehrt.</b>		
		02				<b>Bewehrung ist vorhanden bzw.</b>		
						<b>wird gesondert vergütet.</b>		
						<b>Fläche unbewehrt.</b>		
			00		m³			
			01		m³	<b>Oberfläche</b> .....	41	
211						<b>Instandsetzung von Betonbauteilen mit Beton</b> auf vorbereiteten Flächen nach Unterlagen des AG <b>herstellen</b> , einschl. ggf. erforderlicher Schalung sowie Aussparungen und Nischen. <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Instandsetzung mit Beton herst.
						<b>Einbaudicke cm</b> .....	12	
						<b>Expositionsklasse(n)</b> .....	13	
						<b>Druckfestigkeitsklasse C</b> .....	14	
						<b>Zusätzliche Anforderung(en)</b> .....	15	
						<b>Sichtflächenschalung</b> .....	16	
	01					<b>auf Gesamtfläche,</b>		
	02					<b>auf Teilflächen,</b>		
	03					<b>auf</b> .....	21	
		01				<b>Fläche bewehrt.</b>		
		02				<b>Bewehrung ist vorhanden bzw.</b>		
						<b>wird gesondert vergütet.</b>		
						<b>Fläche unbewehrt.</b>		
			00		m²			
			01		m²	<b>Oberfläche</b> .....	41	

T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext
212						<b>Instandsetzung von Betonbauteilen mit Spritzbeton</b> ggf. in mehreren Lagen, auf vorbereiteten Flächen nach Unterlagen des AG <b>herstellen</b> , <b>einschl.</b> ggf. erforderlicher Schalung sowie Aussparungen und Nischen. Rückprallgut aufnehmen und entsorgen. <b>Bauteil(e)</b> ..... 11 <b>Einbaudicke cm</b> ..... 12 <b>Expositionsklasse(n)</b> ..... 13 <b>Druckfestigkeitsklasse C</b> ..... 14 <b>Zusätzliche Anforderung(en)</b> ..... 15		Instandset. mit Spritzbeton herst.
	01 02 03					<b>auf Gesamtfläche,</b> <b>auf Teilflächen,</b> <b>auf</b> ..... 21		
		01				<b>Fläche bewehrt.</b> <b>Bewehrung ist vorhanden bzw.</b> <b>wird gesondert vergütet.</b> <b>Fläche unbewehrt.</b>		
		02						
			00 01 02 03 04			<b>Oberfläche horizontal.</b> <b>Oberfläche vertikal.</b> <b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b> <b>Oberfläche</b> ..... 41		
				01 02 03	m <sup>3</sup> m <sup>3</sup> m <sup>3</sup>	<b>Oberfläche spritzrau.</b> <b>Oberfläche ebenflächig abziehen.</b> <b>Oberfläche</b> ..... 51		
213						<b>Instandsetzung von Betonbauteilen mit Spritzbeton</b> ggf. in mehreren Lagen, auf vorbereiteten Flächen nach Unterlagen des AG <b>herstellen</b> , einschl. ggf. erforderlicher Schalung sowie Aussparungen und Nischen. Rückprallgut aufnehmen und entsorgen. <b>Bauteil(e)</b> ..... 11 <b>Einbaudicke cm</b> ..... 12 <b>Expositionsklasse(n)</b> ..... 13 <b>Druckfestigkeitsklasse C</b> ..... 14 <b>Zusätzliche Anforderung(en)</b> ..... 15		Instandset. mit Spritzbeton herst.
	01 02 03					<b>auf Gesamtfläche,</b> <b>auf Teilflächen,</b> <b>auf</b> ..... 21		
		01				<b>Fläche bewehrt.</b> <b>Bewehrung ist vorhanden bzw.</b> <b>wird gesondert vergütet.</b> <b>Fläche unbewehrt.</b>		
		02						
			00 01 02 03 04			<b>Oberfläche horizontal.</b> <b>Oberfläche vertikal.</b> <b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b> <b>Oberfläche</b> ..... 41		

T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext				
214				01	m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche spritzrau.</b>	51	Instandset. mit SPCC-Spritzbet. herstellen				
				02	m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche ebenflächig abziehen.</b>						
				03	m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche .....</b>						
				<b>Instandsetzung von Betonbauteilen mit Spritzbeton mit Kunststoffzusatz (SPCC)</b> ggf. in mehreren Lagen, auf vorbereiteten Flächen nach Unterlagen des AG <b>herstellen</b> , einschl. ggf. erforderlicher Schalung sowie Aussparungen und Nischen. Rückprallgut aufnehmen und entsorgen.								
				<b>Bauteil(e).....</b>						11		
				<b>Einbaudicke cm.....</b>						12		
				<b>auf Gesamtfläche, auf Teilflächen, auf.....</b>						21		
				<b>Fläche bewehrt. Bewehrung ist vorhanden bzw. wird gesondert vergütet. Fläche unbewehrt.</b>								
				<b>Oberfläche horizontal. Oberfläche vertikal. Oberfläche unterschiedlich geneigt. Oberfläche .....</b>						41		
				215						01	m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche spritzrau.</b>
02	m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche ebenflächig abziehen.</b>										
03	m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche .....</b>										
<b>Instandsetzung von Betonbauteilen mit Spritzbeton mit Kunststoffzusatz (SPCC)</b> ggf. in mehreren Lagen, auf vorbereiteten Flächen nach Unterlagen des AG <b>herstellen</b> , einschl. ggf. erforderlicher Schalung sowie Aussparungen und Nischen. Rückprallgut aufnehmen und entsorgen.												
<b>Bauteil(e).....</b>							11					
<b>Einbaudicke cm.....</b>							12					
<b>auf Gesamtfläche, auf Teilflächen, auf.....</b>							21					
<b>Fläche bewehrt. Bewehrung ist vorhanden bzw. wird gesondert vergütet. Fläche unbewehrt.</b>												
<b>Oberfläche horizontal. Oberfläche vertikal. Oberfläche unterschiedlich geneigt. Oberfläche .....</b>							41					

T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext
216	01 02 03			01	kg	<b>Oberfläche spritzrau.</b>	51	Instandsetzung mit PCC herst.
				02	kg	<b>Oberfläche ebenflächig abziehen.</b>		
				03	kg	<b>Oberfläche</b> .....		
				<b>Instandsetzung von Betonbauteilen mit</b> Zementmörtel/Beton mit Kunststoffzusatz (PCC) auf vorbereiteten Flächen nach Unterlagen des AG <b>herstellen</b> , einschl. ggf. erforderlicher Schalung sowie Aussparungen und Nischen. Oberflächen eben abziehen und zureiben. <b>Bauteil(e)</b> ..... 11 <b>Einbaudicke cm</b> ..... 12				
217	01 02 03	01 02	00 01 02 03 04			<b>auf Gesamtfläche.</b>	21	
						<b>auf Teilflächen.</b>		
						<b>auf</b> .....		
				<b>PCC I</b> <b>PCC II</b>				
217	01 02 03	01 02	00 01 02 03 04		m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche horizontal.</b>	41	Instandsetzung mit PCC herst.
					m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche vertikal.</b>		
					m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b>		
					m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche</b> .....		
218	01 02 03	01 02	00 01 02 03 04		kg	<b>Oberfläche horizontal.</b>	41	Instandsetzung mit PC herst.
					kg	<b>Oberfläche vertikal.</b>		
					kg	<b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b>		
					kg	<b>Oberfläche</b> .....		
218	01 02 03	01 02	00 01 02 03 04		kg	<b>Oberfläche horizontal.</b>	11	Instandsetzung mit PC herst.
					kg	<b>Oberfläche vertikal.</b>		
					kg	<b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b>		
					kg	<b>Oberfläche</b> .....		
218	01 02 03	01 02	00 01 02 03 04		kg	<b>Oberfläche horizontal.</b>	12	
					kg	<b>Oberfläche vertikal.</b>		
					kg	<b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b>		
					kg	<b>Oberfläche</b> .....		
218	01 02 03	01 02	00 01 02 03 04		kg	<b>Oberfläche horizontal.</b>	11	Instandsetzung mit PC herst.
					kg	<b>Oberfläche vertikal.</b>		
					kg	<b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b>		
					kg	<b>Oberfläche</b> .....		
218	01 02 03	01 02	00 01 02 03 04		kg	<b>Oberfläche horizontal.</b>	12	
					kg	<b>Oberfläche vertikal.</b>		
					kg	<b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b>		
					kg	<b>Oberfläche</b> .....		

T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext
	01 02 03					<b>auf Gesamtfläche. auf Teilflächen. auf.....</b>	21	
		01 02				<b>PC I PC II</b>		
			00 01 02 03 04		m <sup>2</sup> m <sup>2</sup> m <sup>2</sup> m <sup>2</sup> m <sup>2</sup>	<b>Oberfläche horizontal. Oberfläche vertikal. Oberfläche unterschiedlich geneigt. Oberfläche .....</b>	41	
219						<b>Instandsetzung von Betonbauteilen mit Reaktionsharzmörtel/Reaktionsharzbeton (PC) auf vorbereiteten Flächen nach Unterlagen des AG <b>herstellen</b>, einschl. ggf. erforderlicher Schalung sowie Aussparungen und Nischen. Oberflächen eben abziehen und zureiben. <b>Bauteil(e).....</b> <b>Einbaudicke cm.....</b></b>	11 12	Instandsetzung mit PC herst.
	01 02 03					<b>auf Gesamtfläche. auf Teilflächen. auf.....</b>	21	
		01 02				<b>PC I PC II</b>		
			00 01 02 03 04		kg kg kg kg	<b>Oberfläche horizontal. Oberfläche vertikal. Oberfläche unterschiedlich geneigt. Oberfläche .....</b>	41	
301						<b>927/3 Rissefüllung</b> <b>Risse für das Füllen nach Unterlagen des AG vorbereiten. Bauteil(e).....</b>	11	Risse vorbereiten
	01 02 03 04					<b>Riss trocken, Riss feucht, Riss drucklos wasserführend, Riss unter Druck wasserführend,</b>		
		00 01 02 03 04				<b>Oberfläche horizontal. Oberfläche vertikal. Oberfläche unterschiedlich geneigt. Oberfläche .....</b>	31	
			01 02 03			<b>Vorbereiten für Tränkung Vorbereiten für Injektion einschl. Setzen der Packer und ggf. erforderlicher Verdämmung Vorbereiten .....</b>	41	

T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext
				01	m	<b>für Füllstoff Zementsuspension (ZS) bzw. Zementleim (ZL).</b>		
				02	m	<b>für Füllstoff Epoxidharz (EP).</b>		
				03	m	<b>für Füllstoff Polyurethan (PUR) bzw. schnellschäumendes Polyurethan (SPUR)</b>		
302						<b>Füllung</b> für vorbereitete oberflächennahe <b>Risse</b> ggf. in mehreren Arbeitsgängen durch <b>Tränkung</b> nach Unterlagen des AG <b>herstellen</b> . Tränkung von oben auf annähernd horizontalen Flächen. Füllmaterial wird gesondert vergütet. <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Tränkung
	01				m	<b>Tränkung mit Epoxidharz (EP-T)</b> Mindestrissbreite 0,2 mm.		
	02				m	<b>Tränkung mit Zementsuspension (ZS-T)</b> Mindestrissbreite 0,4 mm.		
	03				m	<b>Tränkung mit Zementleim (ZL-T)</b> Mindestrissbreite 0,8 mm.		
303						<b>Füllmaterial für Tränkung liefern.</b> Vergütet wird die Materialmenge in verarbeitungsfähigem Zustand.		Füllm. Tränkung
	01				kg	<b>Epoxidharz (EP-T)</b>		
	02				kg	<b>Zementsuspension (ZS-T)</b>		
	03				kg	<b>Zementleim (ZL-T)</b>		
304						<b>Füllung</b> für vorbereitete <b>Risse</b> durch <b>Injektion</b> nach Unterlagen des AG herstellen. Füllmaterial wird gesondert vergütet. <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Injektion
						<b>Rissart</b> .....	12	
	01				m	<b>Injektion mit Epoxidharz (EP-I)</b> Mindestrissbreite 0,1 mm.		
	02				m	<b>Injektion mit Zementsuspension (ZS-I)</b> Mindestrissbreite 0,2 mm.		
	03				m	<b>Injektion mit Zementleim (ZL-I)</b> Mindestrissbreite 0,8 mm.		
	04				m	<b>Injektion mit Polyurethan (PUR-I)</b>		
	05				m	<b>Injektion mit schnellschäumenden Polyurethan (SPUR-I)</b>		
305						<b>Füllmaterial für Injektion liefern.</b> Vergütet wird die Materialmenge in verarbeitungsfähigem Zustand.		Füllm. Injektion
	01				kg	<b>Epoxidharz (EP-I)</b>		
	02				kg	<b>Zementsuspension (ZS-I)</b>		
	03				kg	<b>Zementleim (ZL-I)</b>		
	04				kg	<b>Polyurethan (PUR-I)</b>		
	05				kg	<b>schnellschäumendes Polyurethan (SPUR-I)</b>		

T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext
306						<b>Risse</b> nach dem Füllen nach Unterlagen des AG <b>nachbehandeln.</b> <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Risse nachbehand.
	00 01 02 03 04					<b>Oberfläche horizontal.</b> <b>Oberfläche vertikal.</b> <b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b> <b>Oberfläche</b> .....	21	
		00 01 02				<b>Entfernen von Packern und Verdämmung.</b> <b>Entfernen</b> .....	31	
			01		m	<b>Risszone</b> nach dem Entfernen der Verdämmung <b>abschleifen.</b>		
			02		m	<b>Risszone</b> nach Füllung mit rotierender Bürste <b>nacharbeiten und glätten.</b>		
			03		m	<b>Nachbehandlung</b> .....	41	
						<b>927/4 Hohlraumfüllung</b>		
401						<b>Bohrungen für Hohlraumfüllung</b> nach Unterlagen des AG <b>herstellen.</b> <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Bohrungen herst.
						<b>Bohrlochdurchmesser mm</b> .....	12	
						<b>Bohrtiefe von cm</b> .....	13	
						<b>bis cm</b> .....	14	
	01 02 03 04				m m m m	<b>Bohrung in unbewehrtem Beton.</b> <b>Bohrung in Stahlbeton.</b> <b>Bohrung in Mauerwerk.</b> <b>Bohrung</b> .....	21	
402						<b>Hohlraumfüllung</b> nach Unterlagen des AG <b>herstellen.</b> Bohrlöcher schließen. Oberfläche nachbehandeln. Vergütet wird die Materialmenge in verarbeitungsfähigem Zustand. <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Hohlraumfüllung herstellen.
	01 02 03 04 05					<b>Füllung mit Epoxidharz (EP-I)</b> <b>Füllung mit Zementsuspension (ZS-I)</b> <b>Füllung mit Zementleim (ZL-I)</b> <b>Füllung mit Polyurethan (PUR-I)</b> <b>Füllung</b> .....	21	
		01 02			kg kg	<b>Hohlräume ohne Druck füllen.</b> <b>Hohlräume mit Druck einschl. Verdämmung und Entlüftung füllen.</b>		
		03			kg	<b>Hohlräume</b> .....	31	
						<b>927/5 Oberflächenschutz</b>		
501						<b>Hydrophobierung (OS-A)</b> auf vorbereiteter Betonfläche nach Unterlagen des AG <b>herstellen.</b> <b>Auftrag in min. 2 Arbeitsgängen.</b> <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Hydrophobierung herstellen

T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext
	00 01 02 03 04					<b>Oberfläche horizontal.</b> <b>Oberfläche vertikal.</b> <b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b> <b>Oberfläche</b> .....	21	
		00 01 02 03			m <sup>2</sup> m <sup>2</sup> m <sup>2</sup> m <sup>2</sup>	<b>Hydrophobierungsstoff auf Siloxan-Basis.</b> <b>Hydrophobierungsstoff auf Silan-Basis.</b> <b>Hydrophobierungsstoff</b> .....	31	
502						<b>Hydrophobierung (OS-A) auf vorbereiteter Betonfläche nach Unterlagen des AG herstellen.</b> <b>Auftrag in min. 2 Arbeitsgängen.</b> <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Hydrophobierung herstellen
	00 01 02 03 04					<b>Oberfläche horizontal.</b> <b>Oberfläche vertikal.</b> <b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b> <b>Oberfläche</b> .....	21	
		00 01 02 03			kg kg kg kg	<b>Hydrophobierungsstoff auf Siloxan-Basis.</b> <b>Hydrophobierungsstoff auf Silan-Basis.</b> <b>Hydrophobierungsstoff</b> .....	31	
503						<b>Oberflächenschutzsystem auf vorbereiteter Betonfläche nach Unterlagen des AG herstellen.</b> <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Oberflächenschutz herstellen
						<b>Farbton</b> .....	12	
	00 01 02 03 04					<b>Oberfläche horizontal.</b> <b>Oberfläche vertikal.</b> <b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b> <b>Oberfläche</b> .....	21	
		01 02			m <sup>2</sup> m <sup>2</sup>	<b>Oberflächenschutzsystem B.</b> <b>Oberflächenschutzsystem C.</b> <b>Einwirkungsbereich von Tausalzen</b> .....	31	
		03			m <sup>2</sup>	(Spritzwasser-, Sprühnebel-, sonstiger Bereich) <b>Oberflächenschutzsystem D I.</b> <b>Einwirkungsbereich von Tausalzen</b> .....	31	
		04			m <sup>2</sup>	(Spritzwasser-, Sprühnebel-, sonstiger Bereich) <b>Oberflächenschutzsystem D II.</b> <b>Einwirkungsbereich von Tausalzen</b> .....	31	
		05 06 07			m <sup>2</sup> m <sup>2</sup> m <sup>2</sup>	(Spritzwasser-, Sprühnebel-, sonstiger Bereich) <b>Oberflächenschutzsystem E.</b> <b>Oberflächenschutzsystem F Aufbau a.</b> <b>Oberflächenschutzsystem F Aufbau b.</b>		
504						<b>Graffitienschutz auf vorbereiteter Betonfläche nach Unterlagen des AG herstellen.</b> <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Graffitienschutz herstellen



T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext
	00 01					<b>Farbton</b> .....	21	
		01 02 03 04			m <sup>2</sup> m <sup>2</sup> m <sup>2</sup> m <sup>2</sup>	<b>Permanentes System.</b> <b>Semipermanentes System.</b> <b>Temporäres System.</b> <b>System</b> .....	31	
601						<b>927/6 Sonstige Arbeiten</b>  <b>Bohrkerne entnehmen.</b> Kernbohrungen nach Unterlagen des AG durchführen. Bohrkerne ziehen und dem AG übergeben. Bohrlöcher mit Fertizementmörtel mit Kunststoffzusatz (PCC) und Quellzusatz verfüllen und bei Sichtflächen farblich angleichen. <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Bohrkerne entneh.
	01					<b>Kernbohrungen in Stahlbeton.</b> <b>Stahlbeton (Betondruckfestigkeit, Bewehrung)</b> <b>nach Unterlagen des AG.</b>		
	02					<b>Kernbohrungen in Mauerwerk.</b> <b>Mauerwerk nach Unterlagen des AG.</b>		
	03					<b>Kernbohrungen in</b> .....	21	
		00 01 02 03 04			St St St St St	<b>Oberfläche horizontal.</b> <b>Oberfläche vertikal.</b> <b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b> <b>Oberfläche</b> .....	31	
602						<b>Abreißfestigkeitsuntersuchung</b> auf vorhandener Betonoberfläche des AG <b>durchführen</b> einschl. Dokumentation der Ergebnisse. Beschädigte Oberfläche instandsetzen. <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Abreißf. durchf.
	00 01 02 03 04				St St St St St	<b>Oberfläche horizontal.</b> <b>Oberfläche vertikal.</b> <b>Oberfläche unterschiedlich geneigt.</b> <b>Oberfläche</b> .....	21	
603					Psch	<b>Ebenflächigkeit</b> der vorhandenen Betonoberfläche <b>aufnehmen</b> und dokumentieren. <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Ebenflächigkeit aufnehmen
604					St	<b>Rautiefe</b> der vorhandenen Betonoberfläche <b>feststellen</b> und dokumentieren. <b>Bauteil(e)</b> .....	11	Rautiefe festst.
605					Psch	<b>Aufmaß- und Ausführungsunterlagen für eine</b> <b>Ausgleichsgradiente</b> auf Oberfläche <b>erstellen.</b>		Unterlagen f. Ausgleichsgradiente

T1	T2	T3	T4	T5	Einh	Langtext	K-Nr	Kurztext
						<b>Bauteil(e)</b> .....	11	